



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

DCXXIII. Johann Koller, Propst zu Lüneburg, vergleicht sich mit dem Annenkloster in Salzwedel wegen einer Rente aus dem Vermächtnisse Lütke's Stoteroggen, am 11. Mai 1522.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

DCXXII. Der Rath der Neustadt Salzwedel bestätigt einen an die Apostelbrüderschaft vorgekommenen Rentenverkauf, am 19. Dezember 1522.

Wy Tide Pretzier, Diderick Chüden, Heyne Moller, Diderick Brun, Claues Konningstede, Werner Schermer, Frederick Grieben, Hans Mechou, Hinrick Turitze, Herme Listen, Hans Rademyn, Claues Listen, Laurentz Schulte, Benedictus Fintzelberch, Hinrick Merin, Henningh Wolemann, Clemens Erksleue vnde Hans Griben, Rathmanne tho Soltwedel, bekennen — dat vor vns is ghewesen vnse Medeborger Peter, Schulte van Stappenbeke, vnd hefft vorkofft rechte vnuud redeliken to eynem rechten erfkoep in crafft duses breses vpp vnde an synem huse, vppe der Geruer straten by Hans Osten huse negeft belegen, XX schilling penninghe jarliker renthe der Stadt were dem erhaftigen Heren Henningh Binde, Frederick Griben vnd Arnd Barlmann, Vorwefer der Apostelbroderfchopp in der Nigenstad Soltwedel etc. — hebben wy vnse der Nigenstad Soltwedel Inghesegel witliken an dussen breu hangen heten na Cristli vnser Heren Gebort vffteyhundert Jar, dar nha in dem twe vnd twintigsten jare, am Fridaghe na Sünste Lucien daghe.

Gercken's Fragm. III, 112, 113.

DCXXIII. Johann Koller, Propst zu Lüneburg, vergleicht sich mit dem Annenfloster in Salzwedel wegen einer Rente aus dem Vermächtnisse Klütke's Stoteroggen, am 11. Mai 1522.

Ick Johannes Koller, Praeust der kerken Suncte Johannis tho Lüneborch, bokenne — dat my de werdige vnuud ghesliken Rebecca wolters, Priorinne, vnuud de Junckfrewen der ganssen Sammelingen Suncte Annen Closters to Soltwedell van wegen der vicarien der vorgemelten myner kerken Suncte Johannis woll to dancke vnuud thornoghe entrichtet vnuud betalet hebben Twintich marck pennick Lüneborgher weryngk, vor szodane eyne marck Renthe, wo fze Etlike Jare vorgedachten vicarien tho entholding Eyner memorien zeligen Lutken Stoteroggen ghegeuen vnuud doch Etlike Jar vorbleuen, welke Twyntich marck Ick, myt quydtscheldinge aller vnuud Illliker beth an dessen dach vpgeflagen Renthe, tornoge entfangen wedder vnuud myt sampt denne vicarien tho boleggende, dar myt deme gadesdenste neyn affbrock gesche, Segge der haluen vorgemelte Junckfrewen Szodaner Twyntich marck Houethstolls vnuud eyner marck Jarlikes tynsses Myt allen vpgeflagen tynssen quidt, leddich vnuud loff, dorch Jegenwerdige myne scryfft. Geschege ock namals, dat eynnige vorfzegelde Breue dusses vorfcreuenn Handells effte eynnich bowyff gefunden worde, schall hyr myt dallgeflaghen vnuud alle vnmechtich geschulden fyn. Des to Orkunde vnuud merer wyssenheyte hebbe Ick In Stadt vnuud macht myner vicarien vor my vnuud fze myner Prouestie Ingessegell wylick heten hangen an dessen breff, De gegheuen vnuud gefcreuen is Na cristli vnser Heren gebort vffteyhundert Ime Twe vnuud Twintigsten Jar, ame daghe Gangolphi martiris.

Nach dem Originale des Salzw. Archives XXXVII, 26.